

Selenskyj hat erklärt, wie der Krieg beendet werden kann

09.03.2022

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat erklärt, dass der Krieg nur durch einen direkten Dialog mit dem russischen Präsidenten Putin auf der Grundlage eines gegenseitigen Kompromisses beendet werden kann. Er sagte dies in einem Interview mit der deutschen Boulevardzeitung Bild, das am 9. März veröffentlicht wurde, schreibt UNIAN.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj hat erklärt, dass der Krieg nur durch einen direkten Dialog mit dem russischen Präsidenten Putin auf der Grundlage eines gegenseitigen Kompromisses beendet werden kann. Er sagte dies in einem Interview mit der deutschen Boulevardzeitung Bild, das am 9. März veröffentlicht wurde, schreibt UNIAN.

„In jeder Verhandlung ist es mein Ziel, den Krieg mit Russland zu beenden. Und ich bin auch bereit, bestimmte Schritte zu unternehmen. Kompromisse können gemacht werden, aber sie dürfen nicht zum Verrat an meinem Land führen. Und die andere Seite muss auch bereit sein, Kompromisse zu machen, deshalb heißen sie ja auch Kompromisse. Das ist der einzige Weg, wie wir aus dieser Situation herauskommen können“, sagte er.

Selenskyj wies darauf hin, dass er sich noch nicht zu Einzelheiten äußern könne – es habe keinen direkten Kontakt mit Putin gegeben. „Nur nach direkten Gesprächen zwischen den beiden Präsidenten können wir diesem Krieg ein Ende setzen“, betonte der ukrainische Präsident.

Selenskyj über die Anti-Terror-Operation: Das Thema lässt mich kalt

Zuvor hatte der Kreml erklärt, Russland könne den Krieg „jederzeit“ beenden, wenn die Ukraine die Forderungen Moskaus erfüllt. Es ist erwähnenswert, dass die Forderungen Russlands an die Ukraine allmählich abnehmen. So spricht beispielsweise niemand mehr von „Entnazifizierung“, während Russland selbst mit „Entmilitarisierung“ zu tun hat, so der Kreml.

Russland stellt derzeit folgende Bedingungen:

- Anerkennung der Krim als russischer Staat und der „LDPR“ als „unabhängiger Staat“
- Änderung der Verfassung, um auf den Anspruch zu verzichten, „irgendeinem Block“ beizutreten

Von dieser Liste ist die Ukraine nur bereit, über einen neutralen Status zu sprechen – wenn es zu Verhandlungen auf höchster Ebene kommt, d.h. zwischen den Präsidenten Wolodymyr Selenskyj und Wladimir Putin.

Ein Mitglied der russischen Verhandlungsdelegation sagte heute, dass Russland in keinem Verhandlungspunkt Zugeständnisse machen wird.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 331

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.